
Subject: Kann nicht mehr

Posted by [Tani17](#) on Sat, 12 Dec 2009 19:20:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

mir gehts zur Zeit wieder richtig scheiße. Könnte jeden Tag heulen und vermiss meine Haare einfach so sehr. Hab jetzt seit fast 10 Jahren eine Glatze ich kann einfach nicht mehr, ich weiß nicht mehr weiter. Hab zwar eine Perücke, aber die machts noch schlimmer das bin ich einfach nicht. Überleg jetzt ob ich vielleicht eine Psychotherapie machen soll, vielleicht hilft mir des ja weng. Hat von euch schon mal jemand Erfahrung mit einer Therapie gemacht? Wer echt net wenn sich jemand melden würde. Ich hab zur Zeit einfach Angst das ich sie nie wieder bekomme. Denn bald ist wieder ein Jahr vorbei und es hat wieder alles nichts gebracht. ES macht mich einfach traurig denn jedes Jahr an Silvester sag ich mir dieses Jahr schaffst du es, aber ich schaffs einfach nicht.

Subject: Re: Kann nicht mehr

Posted by [123456789](#) on Sun, 13 Dec 2009 07:30:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Tani,

erst Mal möchte ich dir Mut machen. Ich hatte 5 Jahre keine Haare und mittlerweile habe ich alle seit 3 Jahren wieder. Also gib die Hoffnung nicht auf.

Als zweites rate ich dir dringend zur einer Psychotherapie und zwar in Form einer Verhaltenstherapie. Ich selbst habe eine gemacht und es hat mir sehr geholfen besser mit mir umzugehen.

Ich hatte zum Glück nicht deine Probleme, ich habe es nicht zugelassen, dass fehlende Haare mein Leben zerstören.

Nach anfänglicher reaktiver Depression (meine Haare fielen innerhalb 2 Wochen komplett aus) ging es mir bereits im 3 Monate nach dem Ausfall wieder ganz gut.

Später habe ich sogar einen Nutzen daraus gezogen. Ich habe mir immer wieder aufgeschrieben was an der Haarlosigkeit gut ist und glaube mir, das war sehr viel. Angefangen mit deutlich weniger Zeit, die man morgens für die Frisur benötigt bis auf so wichtige Sachen wie, dass ich Leute nur kennen gelernt habe wegen meiner Haarlosigkeit oder dass ich von einigen meine beruflichen Kontakte erst dann als Gesprächspartner akzeptiert wurde oder dass ich nun erst gemerkt habe wer aus meinem Freundeskreis zu mir steht und wer in Wirklichkeit nur sehr oberflächlich ist.

Versuche das mal: schreibe dir mal nur positives auf. Wen hättest du nicht kennen gelernt wenn du keine Haare hättest?

Für dich, da du sooo jung bist ist es sicherlich um einiges schwerer als es für mich war. Aber du kannst dir sicher sein, dass deine Freunde dich lieben werden und nicht nur dein Äußeres.

ich fand mich im Übrigen auch ohne Haare gut und habe mich auch so gezeigt. Wie findest du

dich ohne Haare?

Schminke dich mal schön und sei mal so mutig , dass wenn du z. B. Bewerbungsfortos machst auch ein Bild ohne Perücke dabei ist.

Falls du auch keine Brauen und Wimpern hast (hatte ich auch nicht) dann lasse dir ein Permanent Make up machen (ich hoffe ihr könnt euch das leisten). Das hilft ungemein.

Und kaufe dir mal ein Johanneskrautptäparat mit 900 mg /Tag in der Apotheke, nicht in der Drogerie, und versuche es mal, ob es dir dann besser geht. Braucht ca. 2 - 3 Wochen bei sich eine Wirkung zeigt.

Ich glaube nämlich, dass du eine Depression hast.

Schreibe mir gerne auch per pn.

Liebe Grüße Anais

Subject: Re: Kann nicht mehr

Posted by [hope09](#) on Mon, 14 Dec 2009 12:21:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Tani,

ich schließe mich dem Plädoyer an: Hol Dir Hilfe, wenn Du das Gefühl hast, dass Du an Deine Grenzen kommst und es gerade so schwer für Dich ist! Ich mache gerade auch eine Therapie und kann nur Gutes berichten. Der Kummer und der Frust und die Tränen müssen raus (sonst holt Dich das später nur wieder ein). Und dort ist Raum dafür.

Meiner Ansicht nach muss es nicht unbedingt eine VT (Verhaltenstherapie) sein, ich würde da auch nach Empfehlung gehen - m.E. ist es vorallem wichtig, dass Du an jemand Kompetentes/ Gutes gerätst. Hör Dich einfach mal um - irgendjemand gibt es immer, der Dir selbst oder über Ecken eine Empfehlung geben kann. Oder wende Dich an die örtlichen Beratungsstellen, die müssten auch weiter helfen können.

Liebe Grüße und nur Mut!

Mut tut gut!

hope09

Subject: Re: Kann nicht mehr

Posted by [denis](#) on Sat, 19 Dec 2009 14:13:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tani,

ich weiß wie es dir geht.

Ich kann es ganz genau mitfühlen was du zur Zeit durchmachst!

Ich fühle momenta nicht anders.

Diese Krankheit hat mir so gut wie alles genommen.

Lebenshoffnung??? Das habe ich noch kaum.

Für mich gibt es kaum noch etwas für das sich lohnt weiterzumachen.

Als ich dein Beitrag gelesen habe kamen mir die Tränen weil ich in diesen drei Zeilen, die ich las, mich nahezu wieder gespiegelt hat
Ich bin auch wieder an einem Punkt wo ich an meiner absoluten Grenze stehe.
Ich weiss auch echt nicht was ich machen soll.
Versuch aber unedingt eine Psychotherapie. je länger du wartest desto mehr kaputt gehst du und ist nicht wieder zu bekommen. Du musst jetzt handeln. Ich habe es leider auch paar Jahre später erst getan.

Ich bin zwar schon seit ca. 1 Jahr in einer Psychotherapie und merke auch nach jeder Sitzung dass es mich irgend ermutigt.
Zwei Tage später nach der Sitzung ist es wieder das gleiche.

Ich habe diese Krankheit seit ca. einem Jahr aber diesmal mit voller Glatze.
zusätzlich sind mit in den letzten Wochen auch die unteren Wimpern ausgefallen.

Naja nun zu meiner Persönlichkeit. Ich bin 25 Jahre und habe das erste mal die Krankheit mit 16 gehabt. Da waren nur 2 kleine Flecke am Hinterkopf aber gingen wieder nach 2-3 Monaten zurück, berichtete mir meine Mutter.

Das zweite mal als es auftauchte war ich 18 Jahre und stand kurz vor der Versetzung in die Oberstufe. Ich hatte einen 2 Euro grossen Fleck an meinem Wirbel am Hinterkopf.
Diese ganze Prozedur hat ca. ein halbes Jahr gedauert bis es wieder verschwunden ist.

Der nächste Rückfall hatte ich dann ca. 3 Jahre später. Da hatte sich meine Freundin von mir getrennt was sehr schmerzhaft war.
Ca. 3 Monate nach der Trennung habe ich einen 5x10 cm grossen Fleck genau in der Mitte meines kopfes bekommen. Es folgten ca. ein halbes Jahr später nahezu gleichen Grössen am Hinterkopf (2 Kreise). Da stand ich in der Ausbildung.

Als ich die Ausbildung beendete sind alle meine Haare wieder gekommen. Ich war so Happy. ich fühlte mich wie neu geboren. Das war ein wahnsinniges Gefühl. Besser als alles Geld was ich jemals hatte. Besser als alle Dinge die ich mir vorstellen konnte.
Ich konnte endlich wieder in die Disco gehen.
Abtanzen, feiern, neue Leute kennen lernen, wieder regelm. in Fitnessstudio.....ach ich könnte noch so vieles aufzählen. Es war für mich einfach ein unbeschreibliches Gefühl. Glaube das kann nur jemand nachvollziehen der dieses auch durch gemacht hat!

Nunja das ganze Glück hat grade mal rund 6 Monate gedauert bis es wieder anfang.
So habe ich viele Stellen am Kopf in kürzester Zeit bekommen. Die Flecken sind nicht alle auf einmal gekommen sondern in kleinen Abständen.
Naja nachdme ich bemerkte, dass keine neuen Flecke dazu gekommen sind habe ich mir auch kein kopf mehr darüber gemacht. ich habe es einfach beruhen lassen.
Das war ca. gegen Ende 2008.

Paar Monate später bemerkte ich, dass die Flecken am Hinterkopf wieder verschwanden. Nach und nach wuchs alles wieder zu.
Dann der Schock. Innerhalb von zwei Monaten ist alles ausgefallen. Das ist jetzt ca. ein halbes Jahr her.

Eine komplette Glatze mit vereinzelt Ministoppeln bemerke ich am Kopf. Alle Beinhaare sind weg, die unteren Wimpern von beiden Augen habe ich in den letzten 2-3 Wochen verloren.

Ich kann absolut nicht mehr.

Ich fühle mich einfach nur gefangen.

Jeder Schritt nach draussen macht mir Angst. Selbst wenn ich bei der Post stehe und ein Brief letztens wegschicken wollte habe ich Schweißausbrüche bekommen.

Täglich Schlaflose Nächte. Selbst wenn ich mich körperlich sowas von verausgabt habe, dass ich eigentlich umfallen müsste.

Ich habe heute die Absage an der Uni eingereicht, da ich eigentlich anfangen wollte zum kommenden Semester zu studieren.

Ich weiss echt nicht was ich machen soll. Mein Tagesrythmus ist seit ca. 3-4 Wochen so, dass ich garnicht mehr das Tageslicht sehe. Ich schlafe im dunklen ein und Wache im dunklen wieder auf. Für mich ist das alles momentan echt der reinste Horror. Wenn ich nur irgendwie wüsste, wie dieser Alptraum zu Ende geht. Wo die Lösung liegt? Ich würde dafür alles tun!!!

Ich würde mit fast jeder Krankheit tauschen die organischem Ursprungs sind.

Diese Krankheit hat mir fast alles genommen was ich hatte.

Nunja vielleicht sagen einige warum man nur so viel von den Haaren abhängig macht. Dazu sage ich nur, weil ich so bin.

Ich habe schon immer viel für mein Körper getan. Gesunde Ernährung viel Sport usw. Mir hat das mein Körper immer gezeigt. Das war der Lohn dafür! Und da ging es mir richtig gut.

Meine Momentane Lage sieht so aus, dass ich 7 Tage die Woche zu Hause bin am PC, PS3 oder sonst eine Unterhaltung nehme und wirklich täglich hoffe dass meine Haare wieder kommen.

Ich weiss absolut nicht was ich machen soll.

ICH BIN AM ENDE!!!!

ICH KANN ECHT NICHT SAGEN WIE LANGE ICH DAS NOCH DURCHMACHEN KANN!!!

Grüße

Denis

Subject: Wichtig ist, dass du einer guter Mensch wirst!

Posted by [packal1](#) on Sun, 20 Dec 2009 16:02:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tani,

zu erst möchte ich mich vorstellen. Ich bin 43 Jahre jung, männlich und ich habe seit ca. 20 Jahren A.A. und seit 3 Jahren A.-Universalis, d.h. ich habe keine Haare mehr am ganzen Körper. Wie ich damit umgehe? Heute habe ich keine Probleme mehr aber als alles anfang und ich von Arzt zu Arzt lief, hatte ich eine Depression nach der anderen. Was hat mich am meisten

belastet? Wenn die Haare nach kurzer Erholung doch wieder ausfielen. D.h. wenn es wieder schlechter wurde und ich gerade gehofft hatte. Ich habe viel geweint damals. Es gibt einen bestimmten Tag ab dem es mir dann besser ging, weil ich mich ab dem Tag damit abgefunden habe, dass ich keine "normalen" Haare mehr haben werde. Ich hatte eine sehr nette ältere jugoslawische Kollegin. Die hat mir eines Tages bei der Arbeit angesehen dass es mir sehr schlecht geht, hat meine Hände in ihre gelegt, mir in die Augen gesehen und gesagt "Ist nicht schlimm wenn Haare fallen aus, Hauptsache bist guter Mensch". So viel Wahrheit und Weisheit in einem Satz. Niemand von uns Erdenbürgern wird daran gemessen, ob er eine hübsche Frisur hat, sondern was er tut und wie er ist. Du kannst eine fantastische Frau werden und ein wertvolles Mitglied dieser Gemeinschaft und das alles ohne Haare. Versteh mich nicht falsch, auch ich habe ab und an noch meine Probleme damit. Wenn ich im Krankenhaus gefragt werde wie meine Chemo anschlägt, wenn man mich für rechtsradikal hält oder für schwul (was nicht schlimm wäre!), für einen arroganten Modefutzi wenn ich Anzug trage oder für einen Schwimmer, weil ich mir die Beine rasiert habe. Was nur garnicht geht, ist das dies dein Leben bestimmt. Trage in Situationen wo du dich fremd und unsicher fühlst Perücke, aber in deinem Umfeld Schritt für Schritt mit Stolz deine Glatze. Denk dran, wir sind was besonderes! Lass dich nicht runterholen von Menschen, bei denen der Haarausfall nur die Begleiterkrankung einer tiefen Depression ist. Denk bitte auch an die Möglichkeit zu einer Selbsthilfegruppe zu gehen. Eine Therapie brauchst du auf jeden Fall so wie du schreibst. Wenn dein Selbstbewusstsein mal größer ist, dann wird es dir besser gehen. Ich wünsche dir Kraft dabei!

Liebe Grüße!

Albert

Subject: Danke

Posted by [Tani17](#) on Tue, 22 Dec 2009 17:32:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich danke euch allen für eure Rückantwort und euer Mitgefühl, das hatt mir echt sehr geholfen. Ich weiß nur eins ich werde niemals aufgeben auch wenns manchmal sehr schwer fällt. Wünsch euch viel Glück, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Neues Jahr, neues Glück.

Dankeschön

Subject: Re: Danke

Posted by [Pizzel](#) on Fri, 08 Jan 2010 19:39:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tani und Denis,

ich bin 41 und mache gerade eine Therapie. Eigentlich bin ich dort hin, weil sich mein (ex-)Mann von mir getrennt hat und ich in ein tiefes Loch gefallen bin. Aber ich arbeite jetzt mehr an meiner AA, weil ich das Gefühl habe, dass wenn ich es erst mal geschafft habe, mit meiner Glatze klarzukommen, dann schaff ich den ganzen Rest auch... Was meine Glatze betrifft: ich hab 2

Jahre Perücke getragen und jetzt die Nase voll vom Verstecken und dem Unsicherfühlen. Und der Psychiater hilft mir, mich an mein besonderes Aussehen zu gewöhnen. Erstmal sagt er mir, dass das machbar ist. Und ich will es versuchen, weil ich keine bessere, ehrlichere Lösung für mich sehe. Also hab ich mir Regeln gesetzt (mit dem Psy als Zeuge sozusagen): 1. Ich zwingen mich dazu, alles zu tun, wozu ich Lust habe, auch wenn's manchmal tierisch Überwindung kostet (seit 2 Jahren) 2. Ich mache ein 'Spiel': pro 14 Tage 7 mal mit Glatze in die Öffentlichkeit. Zuerst anonym in einer fremden Stadt, dann in einer Beratung (Bank, Versicherung), beim Optiker, nach und nach auch bei Leuten, die mich kennen,....(es ist noch niemand bei meinem Anblick tot umgefallen, es mussten nur viele mal schnell anstarren, aber hätte ich das umgekehrt nicht vielleicht auch gemacht? Und so hängele ich mich von einer Herausforderung zur nächsten, mal bedrückt, mal stolz. Aber dann ist da auch wieder mein Psychiater, der mir sagt, dass auch die schlechten Momente mich weiterbringen. Ob ich das irgendwann schaffe, weiss ich noch nicht, aber irgendwie will ich dran glauben, weil ich mir sage, dass dieses Leben zu kurz ist um es sich wegen ein paar fettigen Haaren zu vermiesen und die gesunden Arme, Beine und alles, was sonst noch Gutes dran und drin ist deswegen zu verschwenden..

Ich hab das Gefühl, dass das sehr viel Zeit kostet, aber ich hoffe, mir bleiben noch ein paar Jahrzehnte dazu ...Ach ja, ich lese auch einen Haufen Bücher über Selbstbewusstsein und Selbstwert, in der Hoffnung, von der Bewertung der anderen unabhängig zu werden. Viele liebe Grüße und ein neues Jahr voller glücklicher und mutiger Initiativen!

Subject: Re: Kann nicht mehr

Posted by [Ataba](#) on Fri, 08 Jan 2010 20:08:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Du,

ich hab zwar "erst" seit 2 Jahren HA, und auch nicht AA, sondern wohl AGA. Aber ich bin zwischendurch derart psychisch abgestürzt, dass ich jetzt vor 2 Monaten eine Therapie begonnen hab. Muss aber auch sagen, dass der HA nicht mein einziges Problem ist.

Die paar Sitzungen die ich hatte, haben mir schon gut getan. Aber ich kann noch nicht wirklich was dazu sagen.

Hast Du schon eine Entscheidung getroffen?

LG

Subject: Re: Kann nicht mehr

Posted by [ricardo](#) on Fri, 08 Jan 2010 22:32:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tani,

ich habe eine Funke-Hoffnung für Dich. Es ist zwar nur 60% Hoffnung aber immer hin. Es handelt sich hier um eine Behandlung die zu 60% erfolgreich ist. Die Therapie besteht aus MTX

und Cortison. Die Behandlung stammt aus Amerika und wird leider in Deutschland selten angewendet. Ich kenne jemanden dem die Therapie geholfen hat.

Liebe Tani,

ich glaube ich kann Dich sehr gut verstehen was Du bis jetzt durchgemacht hast. Nach meiner Vorstellung die Psyche ist der Auslöser für den Ausbruch der Krankheit. Allerdings die erbliche Veranlagung muss auch vorhanden sein. Ich bin der Meinung dass ein guter Psychologe sehr viel helfen kann.

Ich wünsche Dir vom ganzen Herzen dass Du wieder gesund wirst. Falls Du die Therapie, ausprobieren möchtest, wünsche ich Dir das Du auch unter den 60% Patienten sein wirst deren sie geholfen hat.

Mehr Info und die Arzt-Adresse kann ich Dir zuschicken wenn Du mir antwortest.

mit herzlichen Grüßen

ricardo

P.S.: nach dem ich den Beitrag von Anais gelesen habe, muss ich sagen volle Achtung. Eine reife und mutige Frau. Ihre Ratschläge find ich sehr gut. Besonders die Verhaltens-Therapie.

Die Wahl liegt bei Dir Tani. Anais Vorgehensweise dauert länger ist aber ohne Chemie. Man kann auch beides kombinieren wenn man den Erfolg schneller haben will.

Subject: Re: Kann nicht mehr

Posted by [speedfreak](#) on Tue, 12 Jan 2010 14:23:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei AA wird Dir kein Arzt MTX verschreiben.

Das hat soviele nebenwirkungen.

Man muss auch ständig seine leberwerte Kontrollierenus.

Steht im keinem nutzen Faktor bei AA.

Und das mit den 60 % ist ja etwas weit hergeholt.

Hatte auch MTX bekommen und mir über lange Zeit selber gespritzt.

Keinerlei Auswirkung auf die AA.

Subject: Re: Kann nicht mehr

Posted by [alexandra](#) on Mon, 01 Feb 2010 09:49:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

Hm, von Psychotherapie sind mir jedenfalls keine Haare gewachsen, aber es hat mir schon sehr geholfen, damit besser umzugehen.

Ich habe AA seit 30 Jahren (trauriges Jubiläum dieses Jahr, was?*zwinker*), vor ca. 5 Jahren sind mir dann endlich die Augenbrauen und Wimpern wieder nachgewachsen, aber jetzt, nachdem ich ein massives Mobbingproblem habe, fallen sie wieder aus.

Nun habe ich nächste Woche mal wieder ein paar Sitzungen. Dort lerne ich dann hoffentlich, mit

den Mobbern klar zu kommen (ohne sie zu erstechen), und somit löst sich dann auch mein Augenbrauenproblem wahrscheinlich wieder in Wohlgefallen auf.

Also, trau dich ruhig, das ist allenfalls die ersten paar Stunden ätzend, aber grundsätzlich tut das sehr gut.

LG
Alex

Subject: Re: Kann nicht mehr
Posted by [schnegge_on_tour](#) on Mon, 01 Feb 2010 12:10:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tani

Ich wollte dir mal etwas erzählen und ich hoffe, dass das dich ein wenig aufmuntert.
Ich habe seit ich 2 Jahre alt bin Alopecie und das war ständig ein auf und ab. Als ich 10 Jahre alt war, fing die Lauferei zu den verschiedensten Ärzten an. blutabnahmen, Haarproben das volle programm.

Mit 11 jahren fing die cortison therapie an. 5 jahre lang. Meine haare waren damals wieder gekommen aber die seelischen Wunden, die mir andere angetan haben, sind bis heute nicht ganz verheilt. Es heißt ja Kinder können grausam sein.

Mit 19 lernte ich einen tollen mann kennen der mich auch mit meiner Krankheit liebt.
Heute bin ich 22 und habe seit einem halben jahr eine Vollglatze und trage eine Perücke, dennoch ist die Liebe meines Freundes nicht weniger geworden im gegenteil. Ich glaube , wenn es ihn nicht geben würde hätte ich mich längst umgebracht. Ich hoffe, dass du auch so einen Menschen in deinem Leben hast, der dich auffängt.

Ich möchte dir eine Satz mit auf den Weg geben, den mir mein Arzt gegeben hat:

DU BESTEHST NICHT NUR AUS HAAREN!!!!!!! Ich bin sicher du hast einen tollen charakter und auch eine starke persönlichkeit. Ich drücke dir die daumen, dass du eines tages wieder deine eigenen Haare im Spiegel siehst.

Lass den Kopf nicht hängen!!!

Das Leben hat noch mehr mit dir vor Liebe Grüße

Danni

Subject: Re: Kann nicht mehr
Posted by [ricardo](#) on Mon, 01 Feb 2010 22:48:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Speedfreak,
schade dass, Dir MTX nicht geholfen hat. Wahrscheinlich warst Du unter den 40% deren es nicht helfen kann, oder Du hast MTX nicht mit Cortison zusammen genommen. Du musst deswegen nicht gleich den anderen die Hoffnung stehlen. Das Medikament ist zwar nicht ohne aber es kommt auch auf die Dosierung drauf an. Diejenige (die ich kenne) der MTX seit 2 Jahren hilft

volles Harr wieder zu genießen, nimmt da von eine kleine Menge und nur zweimal in der Woche. Man muss natürlich regelmässig das Blutbild kontrollieren aber bis jetzt kann sie das Medikament gut ab. Und falls Du oder jemand die Adresse des Arztes erfahren möchte, der MTX verschreibt, bin ich gerne bereit es mitzuteilen.

Mit herzlichem Gruss
ricardo

Subject: Re: Kann nicht mehr
Posted by [alexandra](#) on Tue, 02 Feb 2010 06:58:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Es ist nun mal leider Tatsache, dass nicht allen das gleiche hilft. Deswegen halte ich weniger von der ganzen Missioniererei (egal, um welches Mittel es geht).

Bei mir hilft z.B. gar nix, weder DCP noch Selen noch sonst was. Akupunktur hat eine zeitlang geholfen, warum das nicht mehr fruchtet, weiß ich auch nicht.

Also, bitte hier keinen beschuldigen oder verdächtigen, er hätte irgendwas nicht richtig gemacht. Menschen sind nun mal sehr individuell, ebenso sind hilfreiche Mittel und Heilerfolge.

Und ganz nebenbei halte ich unsere Krankheit durchaus für ein Chamäleon, was sekundlich seine Farbe wechselt

Man kann zwar alles Mögliche probieren, aber es muss nicht heißen, dass das, was bei dem einen super hilft, bei dem anderen anschlägt.

So leicht wie bei einer Erkältung z.B. ist unsere Krankheit einfach nicht gestaltet.

LG
Alex

Subject: Aw: Re: Kann nicht mehr
Posted by [BeetjejuiceX](#) on Tue, 30 Mar 2010 13:46:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr zwei

fühlt euch zu allererst mal richtig gedrückt. Es ist nicht leicht, mit unserer Krankheit zu leben und das kann einfach kein Außenstehender, Nicht-Betroffener verstehen.

Ich habe seit 10 Jahren AA, zwischendurch bekam ich meine Haare für zwei Jahre wieder.

Jetzt stehe ich gerade wieder an einem sehr schweren Punkt: Ich habe eine Glatze, verliere Augenbrauen und Wimpern. Dazu habe ich seit November Vitiligo, bei der ich am ganzen Körper ziemlich unansehnliche Flecken bekomme.

Gerade geht es mir nicht so gut, das kann ich nicht leugnen. Aber meinen Lebenswillen werde ich nicht verlieren. So schwer es manchmal fällt, darf man nicht vergessen, dass Haare nicht so wichtig sind, wie es uns erscheint. Ich glaube, das ist nur so, weil wir keine mehr haben und man ja, wenn man mal ehrlich ist, nicht weiß, ob sich das je wieder ändert.

Denis, dir würde ich auf jeden Fall zu einer Therapie raten, du hörst dich wirklich schwerst depressiv an und dabei kann man dir helfen. Leider kenne ich viele, die der Meinung sind, bei einem Mann wäre das alles halb so wild. Dem ist nicht so! Lass dir das nicht einreden. Aber versinke nicht in deinem Selbstmitleid (den das ist es!) sondern geh wieder raus und genieße dein Leben! Studiere! Geh in Diskos (den zum abtanzen brauchst DU keine Haare, ich leider schon (--> Rockerin \m/)). Es bringt einfach nichts, sich daheim einzugraben. Davon wird es nicht besser.

Bitte verstehe mich nicht falsch, ich weiß wie schwer es manchmal ist. Aber du gehst in die falsche Richtung. Versuche deinen Schönheitsmakel zu akzeptieren und nimm ihn an. Wenn du derart traurig bist, glaube ich nicht, dass du wieder Haare bekommst. Ich bin fest davon überzeugt, dass die Psyche stimmen muss, damit die Haare wieder kommen.

Also geh raus und genieße dein Leben

Wenn einer von euch zwei Reden möchte, könnt ihr mir gerne eine PN schicken.

Subject: Aw: Re: Kann nicht mehr
Posted by [Mia](#) on Tue, 30 Mar 2010 18:20:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ BeetlejuiceX

ich wollte Dir nur sagen, dass ich deine Einstellung zu diesem Thema echt toll finde. Ich bin 17 und habe seit Januar selbst auch keine Haare mehr auf dem Kopf. Manchmal gibt es Tage, an denen mag ich gar nicht mehr aus dem Haus gehen, weil ich es furchtbar finde, und dann gibt es wieder andere, an denen denke ich, es gibt schlimmeres und genieße mein Leben. Ich denke auch, dass es wichtig ist, sich von diesem Thema nicht unterkriegen zu lassen und sein Leben weiterzuleben, auch wenn es manchmal schwierig ist. Ich hoffe, ich lerne auch so damit umzugehen, wie du es in deinem Beitrag beschreibst.

Liebe Grüße

Mia

Subject: Aw: Re: Kann nicht mehr
Posted by [BeetlejuiceX](#) on Tue, 30 Mar 2010 19:08:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mia,

danke, ich musste gerade lächeln wegen deinem Beitrag und das kommt gerade nicht so oft vor

Ja, AA is immer doof, und wenn man noch so jung wie du ist (ok, ich bin mit 23 auch nicht wirklich alt) macht es das sicher nicht leichter. Egal, welche Zeitschrift man aufschlägt, man findet überall die neuesten Styling-Produkte, -ideen, Haartrends etc... Aber so doof es klingt: Es gibt auch vorteile an ner Glatze:

- Man braucht nur noch 5 Minuten zu duschen
- Beim Schlafen stört ne Glatze nicht
- Man hat keine Bad-Hair-days

Klar, bei mir gibt es auch Tage, an denen ich im Spiegel nur ein dickes doofes Ei sehe...dann möchte ich auch nicht wirklich raus. Aber hey: Trotz allem sind wir was besonderes. Meine Mama hat mal zu mir gesagt, dass ich gerade wegen den ganzen doofen Krankheiten noch viel was besonderes bin Und daran baue ich mich einfach immer wieder auf Und wenn das nicht hilft: Schuhe helfen immer

Naja, ich hoffe, du hast Leute, die dir den Rücken stärken und dir zur Seite stehen, das ist das einzig wichtige.

Wirst du den behandelt? Wenn ja wie?

Ich mache noch so halblebig DCP, was aber nicht anschlägt und ich deswegen jetzt beende. Ich hoffe einfach auf eine Spontanheilung. Ein Professor an der Uni Tübingen hat mir mal gesagt, dass 50% der Leute, die wieder Haare bekommen, einfach ohne Grund wieder welche bekommen. Ist doch garnicht so schlecht oder?

Subject: Aw: Re: Kann nicht mehr
Posted by [Mia-](#) on Tue, 30 Mar 2010 19:52:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich finde, so etwas muss mal gesagt werden

Es ist wirklich nicht leicht mit einer Glatze, ich meine viele in meinem Alter sorgen sich wegen Pickel oder so etwas und andere dann halt, weil ihnen die Haare ausfallen. Ist doof, stimmt.

Aber wie Du schon gesagt hast, gibt es da so einige Vorteile.

Zu deinen mag ich noch etwas ergänzen.

-Als ich noch Haare hatte, hab ich mich um jeden Pickel oder darum, wie ich nach außen rüberkomme, gesorgt. Jetzt weiß ich was wirklich zählt. ich versuche alles bewusster zu genießen

und meine Zeit auf das zu verwendet, was wirklich zählt
-Die Krankheit hat mir die Augen geöffnet für das, was
bei Menschen wichtig ist. Ich beurteile Menschen nicht mehr
nach ihrem äußeren Erscheinungsbild, sondern nach dem was
sie wirklich ausmacht.

Das sind noch zwei Sachen, die ich sogar an dieser Krankheit schätze. Ich meine, es gibt noch
so viele Menschen, die haben noch viel schlimmere Sachen.

Ich mag das ganze wirklich nicht runterspielen- ich habe echte Probleme damit und finds wirklich
nicht toll, aber wenn man das alles bedenkt kann man noch zufrieden sein oder?

Ich bin auch froh, dass es Menschen in meinem Leben gibt, die versuchen, mich zu
unterstützen, aber es gibt niemanden, der das, was man durchmacht, versteht und mit dem
man darüber reden kann. Ich glaube, man versteht das nur, wenn mans selber erlebt hat oder?
Deshalb finde ich es toll, mich in diesem Forum auszutauschen.

Ich lasse mich momentan genauso behandeln, wie du. Ich mache eine DCP-Therapie und wenns
nichts hilft, höre ich glaube ich auf. Ich hoffe, meine Eltern verstehen das.

Ehrlich, der Arzt meinte bei 50% ? Wahnsinn...na dann können wir alle noch Hoffnung haben.

Ich wünsche Dir noch viel Kraft und, dass du diese positive Einstellung behältst.

Alles Liebe

Mia

Subject: Aw: Re: Kann nicht mehr
Posted by [BeetlejuiceX](#) on Tue, 30 Mar 2010 20:13:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey

Du hast natürlich den wichtigsten positiven Punkt genannt: Man lernt, nicht mehr mit den Augen
zu beurteilen. Man merkt, das Schönheit vergänglich ist, leider manchmal schneller, als man
denkt. Wobei man mit Glatze nicht unbedingt hässlich aussieht.

Und ich muss einfach sagen, dass das Dinge sind, die so manch 40-Jähriger noch nicht weiß.
Die Krankheit lässt einen unglaublich reifen, was, wie ich finde, wenigstens ein guter
Nebeneffekt ist.

Wie lange machst du den schon DCP? Also ich weiß, dass es bei vielen hilft. Ich machs schon
zum zweiten mal und es is einfach nicht meins. Letztes Mal habe ich durch Kortison-Spritzen
wieder Haare bekommen. Kostenlos gabs dann noch 30 kg mehr auf die Rippen...Das würde
ich trotz allem nicht mehr machen, das war das schmerzhafteste, was ich je versucht habe...

Trägst du ne Perrücke?

Ich momentan nicht. Ich trage Tücher und daheim Glatze.

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [Mia-](#) on Tue, 30 Mar 2010 20:24:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

stimmt, mit dem, was du sagst hast du recht. Die krankheit lässt einen wirklich über Dinge nachdenken, über die man vorher nie nachgedacht hätte. Schmerzhaft, aber wichtig. Wobei ich mir mit 17 gewünscht hätte, darüber erst später nachdenken zu müssen.

Ich finde das Schlimmste ist die Ungewissheit. Wenn die Haare wachsen, ist man überglücklich, wenn sie wieder ausfallen..todünglücklich...halt unberechenbar.

Ich habe Dcp bis Januar 1 Jahr lang gemacht, dann sind innerhalb von 2 Wochen alle meine Haare ausgefallen und ich musste wegen Kortison pausieren. Jetzt habe ich wieder angefangen.

Bis Januar hatte ich Erfolg. Alles war nachgewachsen und dann war alles weg.

Aber ich versuchs nochmal :)ich mag das auch nicht so - mein Arzt hat es oft überdosiert und ich hatte ziemliche Schmerzen.Aber ich mag das als letzten Versuch nicht aufgeben. wie siehst bei dir aus?

Ja ich trage seit Januar eine Perücke, komme aber nicht so gut damit klr... hab halt noch so meine Problemchen.Aber in der Schule oben ohne? Lieber nicht.

Wieso trägst du keine?

Alles Liebe

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [BeetlejuiceX](#) on Tue, 30 Mar 2010 20:28:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh man, du hörst dich so bisschen an wie ich mit 17.

Ja, ich gebe dir recht, dass es schöner ist, mit 17 noch vollkommen unbeschwert zu sein, über Jungs, Klamotten und Schminke nachzugrünbeln und das größte Problem ist die nächste Mathearbeit. Leider haben wir nicht das Glück

Hey, aber wenn DCP bei dir so gut anspringt, auch wenn es nicht auf die Dauer bleibt, würde ich es nicht absetzen. Bei mir hilft es leider garnicht: Es wächst überhaupt nichts.

DAs mit dem Überdosieren kenne ich. War mehrmals nachts beim Notdienst, weil mein ganzer Körper angeschwollen ist und ich keine Luft mehr bekommen habe. Aber der ARzt (ein Arschloch!) meinte, das wäre alles halb so wild... mittlerweile weigere ich mich über 1,0 zu gehen. Irgendwo hörts dann auch einfach auf.

Du musst fest dran glauben, dass du wieder Haare bekommst. Wieso solltest du auch nicht?

Ich hatte früher ne Perrücke und bin auch nicht richtig damit klargekommen. AUßerdem hatte ich ne langhaarige, die ziemlich schnell kaputt gegangen ist. Bist du eigentlich auf FACEBOOK oder sowas? Mag das Forum hier irgendwie nicht so gern, weil kaum jemand schreibt :/

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [Mia-](#) on Tue, 30 Mar 2010 20:33:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, ich finde das Forum auch nicht so toll . Ich habe Facebook. sollen wir da weiterschreiben?

Das mit dem Dcp ist echt so eine Sache für sich. Es funktioniert zwar, wenn man Glück hat , aber der Preis ist hoch . HAST du das zufällig auch mit den Nebenwirkungen gehört, die nicht geklärt sind ?

Das Ärzteproblem kenne ich. Wie oft ich weinend auf Praxen gegangen bin ist echt unglaublich. Möchtest du die DCP-Therapie weitermachen, oder aufhören? Ich versuchs noch ein bisschen, da es sowieso keine Alternativve gibt. Jedenfalls weiß ich von keiner wirkungsvollen
Was ist denn bei die mit dem Kortison passiert? Hört sich ja schlimm an.
Ich habe auch eine langhaarige Perücke . Wieso ist sie kaputt gegangen?

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [hallo2491](#) on Tue, 30 Mar 2010 21:23:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich Finds gut dass hier mal jüngere auch etwas schreiben. Also ich muss sagen, eigenlic hkomme ich mit meiner derzeitigen Situation nach außen ganz gut klar. Also ich bin männlich und auch erst 18 jahre alt und habe bestimmt schon 7-8 Jahre dieses Problem. Habe mich vor ca. einem Jahr dann dazu entschieden die Haare ganz abzuschneiden. In der Schule zeige ich im Unterricht meine Glatze ganz offen und komme damit eigenetlich ganz gut klar. Also meine Stufe nimmt mich da sehr gut auf. Vlt liegt es auch daran, dass ich einen sehr großen und festen Freundeskreis dort habe, sodass ich dort akzeptiert werde. Anders wäre es wahrscheinlich wenn ich eher ein Außennseiter und dazu halt noch sehr schüchtern etc. wäre. Wie gesagt läuft es bei mir ganz gut auch ohne Haare. Was mich halt stört sind noch die dunklen Flecken am Kopf, da ich keine totalis habe. ALso ich gehe auch am WOchenende regelmäßig weg. Wahrscheinlich sogar öfter als jemand mit Haaren. Aber würde mich mal interessieren wie das so bei euch ist mit feiern und party. Nun gut, als männliche Person habe ich es sicherlich auch leichter, wobei ich zugeben muss, dass ich im Club immer eine Kappe aufhabe, da ich mich dort nicht traue ganz oben ohne zu laufen. Würde mich über eure Erfahrungswerte sehr freuen.
Gruß

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [BeetlejuiceX](#) on Tue, 30 Mar 2010 21:34:47 GMT

Ja, ich würde vorschlagen, wir schreiben dort weiter. ich schick dir ne PN mit meinem Namen. Wunder dich aber nicht, ich hab nur ein sehr altes Bild mit Haaren trin.

wenn du zufällig auch bei Kwick bist (weiß ja nicht, wo du herkommst) wäre es mir da noch lieber, da facebook bei mir im Geschäft nicht richtig funktioniert.

Also bei DCP unterschreibt man ja immer etwas, bevor man die Therapie beginnt. Bei dir haben das sicher deine Eltern unterschrieben, weil du noch nicht volljährig bist. Mit DCP ist das Problem, dass es noch keine offizielle Behandlung ist. Da gibt es so verschiedene Prüfphasen, die ein Präparat durchlaufen muss und das dauert ziemlich lange. Allerdings gibt es DCP sicher schon 15 Jahre. ich denke, wirklich schlimme unbekannte Nebenwirkungen wird es nicht geben. Das hätte wahrscheinlich schon jemand gemerkt. Von was für Nebenwirkungen hast du den gehört?

Das mit dem Kortison war ziemlich heftig. Erst habe ich mit ner Creme und ner Tinktur eingecremt. Das hat nichts gebracht. Dann habe ich es hochdosiert eingenommen. das hat solange gut funktioniert, bis ich es wieder abgesetzt habe. Dann sind sofort alle haare wieder ausgefallen, was ziemlich deprimierend war.

Zum schluss haben sie es mir in den Kopf gespritzt. Dabe bekommt man eine ca. 2 cm lange nadel sicher 100 mal unter die Kopfhaut. Das hat beim ersten mal so weh getan, dass ich es eigentlich nicht mehr machen wollte. ab dem zweiten mal habe ichf aber eine richtige betäubung bekommen und es zwar auszuhalten. Du hast dann nur zwei Tage migräne-ähnliche Kopfschmerz und es blutet wie sau :/

Deswegen habe ich auch überall am Kopf kleine Dellen, weil das Kortison den Schädelknochen angegriffen hat. Du siehst, Kortison ist nicht wirklich eine Alternative (finde ich).

Also ich werde wahrscheinlich mit DCP in absehbarer Zeit aufhören. An deiner stelle würde ich aber uaf jeden Fall weitermachen, da es schonmal funktioniert hat.

Wie kommen eigentlich deine Eltern mit allem klar? Ist ja auch nicht so ganz einafch, wenn man dem Kind helfen möchte aber leider nicht kann.

Hast du deine Schilddrüse und Blut etc. untersuchen lassen? Was hast du sonst noch alles untersucht? Vielleicht fällt mir noch was ein, woran es bei dir liegen könnte

Hast du Echt- oder Kunsthaar? ich hatte ne Kunsthaar und die ist unten total wie stroh geworden. Deswegen werde ich es jetzt auch mit ner Echthaarperrücke versuchen.

@hallo 2491
hey

freut mich wirkclih, dass du so gut damit klar kommst. Ein fester solider Freundeskreis ist sicher eine riesige Hilfe. Es ist viel leichter, wenn man merkt, dass man akzeptiert wird.

ich selbst bin seit ich meine haare im Januar diesen jahres abrasiert habe, nicht mehr

weggegangen, zumindest nicht in ne Disko. Kino, Kneipen, Fasching etc. mache ich natürlich alles noch. In die Disko würde ich auch noch gehen, nur höre ich Metal und da headbangt man ja bekanntlich, was ohne haare nicht geht und mir somit einfach keinen Spaß macht.

In eine normale Disko würde ich aber auch gehen. ich denke, wenn du dich mit Kappe wohler fühlst, ist das durchaus auch kein Problem. man muss sich ja nicht zwingend mit glatze zeigen. Wenn es dir irgendwann danach ist, mach es einfach, ansonsten würde ich es so machen, dass du dich wohl fühlst. das ist immerhin das wichtigste. Meine Frage auch an dich: Wie wirst du behandelt?

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [Mia-](#) on Tue, 30 Mar 2010 21:49:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey

ich hab auch nur "alte" -> 3 Monate alte Bilder drin. Kwick ? Hab ich leider nicht, sorry.

Ja meine Eltern haben auch so einen Wisch unterzeichnet. Danach bin ich dann in eine Uniklinik gegangen und die habe sich geweigert, mich mit dcp zu behandeln, da die Nebenwirkungen nicht geklärt sind??? Naja, was auch immer^^

Cortison Cremes und Lotion hab ich auch schon hinter mich - ohne Erfolg. Ist alles, genau wie bei dir ausgefallen. Aber das mit den Spritzen finde ich schon krass!! Du musst echt was ausgehalten haben dabei. Ich finde, das ist es wirklich nicht wert, da stimmt die Relation nicht...

Vielleicht kannst du auch noch ein bisschen mit dcp weiter machen, hm? Ein bisschen Hoffnung ist immer gut

Aber ich glaube, nach dcp ist für mich auch erst einmal schluss mit dem Ärztemarathon.

Meine Eltern- ja das ist so eine Sache- sie kommen gar nicht gut klar. Aber ich weiß nicht, was ich da machen kann...

Zusätzlich zu meinem Haarproblem habe ich noch Hashimoto, Neurodermitis und diverse Allergien.

Ich habe ne ziemlich teure Echthaarperücke. Ich hoffe, sie hält !!

Meinst du, sie ist schnell kaputt? Das ist meine erste und ich kenn mich nicht aus.

Alles Liebe!

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [BeetlejuiceX](#) on Wed, 31 Mar 2010 06:18:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm, ich kann dir mal wieder von der Arbeit nicht auf Facebook schreiben. Echt ein Mist :/

Ja, das ist halt, weil das noch kein zugelassenes Medikament ist. Aber ich denke nicht, dass einen da jetzt was total gefährliches erwarten kann.

Ja, mein jetziger Arzt meinte auch, man behandelt einfach bei AA nicht mehr mit Cortison, weil die Nebenwirkungen zu heftig sind. Ich hab damals am Tag sicher 20 Tabletten genommen, nur um

die Nebenwirkungen (wie das Brüchigwerden der Knochen, Magenprobleme, Depressionen) in Griff zu bekommen.

Ich find, der Ärztemarathon ist fast dsa schlimmste. Ich kenne hier in der Umgebung glaub echt jeden Arzt :/ Aber wenn du Hashimoto hast, wurde ja deine Schilddrüse untersucht. Das hat man bei mir erst nach zehn Jahren mal getestet (weil der Test wohl sehr sehr teuer ist und die Krankenkassen da immer nachhaken, ob das nötig wäre). Es is auffällig, dass fast jeder AA-ler auch Allergien und diverse andere Probleme hat. Ich hab ne Schilddrüsenunterfunktion, Hashimoto, zig Allergien, Vitiligo (ne Hautkrankheit, bei der man weiße Flecken bekommt, wie Michael Jackson). Also mir reicht's jetzt dann auch

Das is gut. Echthaarperrücken gehen nicht so schnell kaputt. Das STrohig-werden ist glaub ne reine Kunsthaarperrücken-Sache. Ich denke, die wird dir länger halten.

Wo kommst du den eigentlich her? Erzähl mal bisschen was von dir, was nicht mit deinen Haaren zu tun hat Was machst du gerne, was hast du für Hobbies? Was hörst du für Musik? Hast du Haustiere?

Wegen deinen Eltern: Das is relativ schwierig, weil man sie nicht trösten kann. Ich denke, das beste ist, wenn du ihnen zeigst, dass das alles halb so wild für dich ist. Hat das schonmal jemand bei dir in der FAmilie gehabt? AA ist ja auch vererblich. Ich denke, die haben es auch nicht wirklich leicht.

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [hallo2491](#) on Wed, 31 Mar 2010 14:11:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Mia, würde gerne mal wissen wie das mit so einer perücke denn ist. Ist es heut zutage wirklich so dass man kaum bis gar nicht mehr erkennt, dass es sich um Zweithaar handelt? Und wie ist das Tragegefühl- also abgesehen davon, dass es zunächst sicherlich ungewohnt ist. Aber schwitztman darunter sehr doll, und kann man damit auch Sport machen, in die Sauna und Schwimmen gehen?

Würde mich mal interessieren.

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [alexandra](#) on Wed, 31 Mar 2010 14:57:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

Ich bin zwar nicht Mia, aber vielleicht ist es auch interessant, dass ich mit meiner Perücke sogar headbange

Da gibt es lustige Gimmicks für Perücken, z.B. durchsichtiges doppelseitiges Klebeband, aber ich mach das mit dem Klebeband für Teppiche von Tesa, hält bombenfest.

Schwimmen geht eher weniger. Da gibt es spezielle Perücken für (z.B. welche mit Silikonunterbau, die saugen sich praktisch an der Kopfhaut fest).

LG
Alex

Subject: Aw: Kann nicht mehr
Posted by [Balu](#) on Wed, 31 Mar 2010 19:41:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alex,

doppelseitiges Klebeband?!?!? Wie cool ist das. Nun trage ich seit 8 Jahren Mütze und bin noch nicht auf diese simple Idee gekommen! Unglaublich!
Jetzt kann Wacken kommen!

LG
Simone

Subject: Aw: Kann nicht mehr
Posted by [BeetlejuiceX](#) on Wed, 31 Mar 2010 19:51:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alexandra,

du hast mich gerade echt zum weinen gebracht. Das einzige, was ich wirklich wirklich wirklich furchtbar an meiner Glatze finde, ist, dass ich nicht mehr headbängen kann und jetzt schreibst du sowas? Wie machst du das? Kann mir das nicht wirklich vorstellen, weil man die Perrücke doch nicht wirklich fixieren kann und wenn man dann nicht aufpasst, verliert man sie? Oh man ich bin total aufgeregt, das würde mir wirklich sososososo viel Lebensqualität zurückgeben!

Und dann könnte Wacken bei mir auch kommen und das nächste Metallica-Konzert und und und und. Bitte schreib mir schnell zurück wie du das anstellst und was du für ne Perrücke hast

Liebe, aufgeregte Grüße
von einem Headbanger, der gerade wieder Hoffnung bekommt!

Subject: Aw: Kann nicht mehr
Posted by [Balu](#) on Wed, 31 Mar 2010 19:59:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Beetle,

Von Stuttgart nach Wacken? Das muss wahre Liebe zur Musik sein!

Du kommst doch wohl hoffentlich auch ohne Tipps fürs Klebeband!

LG Simone

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [BeetlejuiceX](#) on Wed, 31 Mar 2010 21:07:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, ohne Haare gibt es kein Wacken!! Ich war leider noch nie, weil Metallica immer soviel kostet

Aber ja, ich liebe die Musik, ich brauche sie, um Stress abzubauen und zu entspannen und mal abgesehen davon: Was gibts bitte schön bessers

Was hörst du den so?

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [Mia-](#) on Thu, 01 Apr 2010 09:44:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Hallo2491

Hi ,

ich trage jetzt seit ca. Januar eine langhaarige Perücke und es klappt einfach immer besser. Die Lebensqualität wird meiner Meinung nach dadurch fast gar nicht eingeschränkt. Du kannst alles damit machen, was du mit deinen Haaren auch machen kannst. Gar kein Problem ist beispielsweise Regen, Wind, Sonne, Laufen, dran ziehen etc..Aufpassen sollte man beim Schwimmen (ins Wasser springen) starkem Schwitzen...

Man lernt immer besser damit umzugehen. Das Aufziehen geht nach einiger Zeit problemlos, man muss es halt erst lernen...

Mit dem Tragegefühl ... am Anfang ist es sicherlich ein wenig ungewohnt aber ich finde nicht, dass es unbequem ist. Mit dem Schwitzen darunter ist das so eine Sache. Es kommt darauf an, was du für ein Modell wählst. Alle haben seine Vor- und -Nachteile. Ich hab eine mit Folie die hält einfach bombenfest - kriegste nicht ab auch nicht beim schwimmen. Unter der wirds aber wegen der Folie sehr schnell warm und du schwitzt. Die andere sitzt nicht so fest, hat keine Folie innen, folglich schwitzt man nicht.

Ich kann mir vorstellen, dass es als Mann für dich mit der Perücke nicht so arg problematisch ist. Deine Haare sind ja vermutlich nicht so lang und deshalb nicht so schwer, wie die einer Frau.

Also geht das mit dem Halten wahrscheinlich noch leichter. Sport ist kein Problem.

So, ich hoffe, ich hab soweit alles richtig beantwortet. sonst frag einfach noch mal
Überlegst du dir, eine anzuschaffen?

Alles Liebe

@ BeetlejuiceX

Erzähl doch mal, obs mit dem headbängen geklappt hat

Ich bin zwar keine Headbanger, aber wenn du viel Perückenkleber nimmst, meinst du nicht, dass das hält? ich glaub da könntest dich dranhängen, da würde nichts passieren , aber ich kenn mich damit ja nicht so aus

Ich hatte einmal einen zu starken Kleber, der hielt wie Zement und ich hab das Ding fast nicht mehr vom Kopf gekriegt.

Würd das nicht reichen???

Und kannst du nicht auf Konzerte gehen, auch wenns nicht klappt?

Ich meine die Musik magst du ja trotzdem und verpassen würd ich das doch wegen den Haaren nicht, aber wie gesagt, da kenn ich nicht so viel von.

@ Alexandra

Krigst du denn Teppichklebeband von der Perücke wieder ab, ohne dass sie kaputt geht???

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [BeetlejuiceX](#) on Thu, 01 Apr 2010 12:07:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ehrlich gesagt wusste ich garnicht, dass es Perrückenkleb gibt. Bei meiner alten Kunsthaarperrücke habe ich das nie gebraucht/benützt.

Ich werde mir jetzt mal eine Perrücke anschaffen, wollte ich ja eh und es dann ausprobieren. Werde berichten.

OH man, ich würde mich so freuen

Ne, ohne Haare gehe ich nicht auf KOnzerte/in Diskos. Ich könnte das nicht einfach nur so rumstehen. Das lohnt sich irgendwie nicht für mich Aber jetzt habe ich ja wieder Hoffnung

Wünsch euch allen schonmal frohe Ostern

Subject: Aw: Kann nicht mehr

Posted by [alexandra](#) on Thu, 01 Apr 2010 12:16:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hihi,

das funktioniert gut mit dem Teppichklebeband. Entweder kann man das Klebeband so schmal schneiden, dass es an den Rand der Perücke anbept, dann rundherum, oder aber punktuell (reicht bei mir meist), nämlich Stirnbereich und Nacken. Eine andere Möglichkeit ist übrigens, sich Klettband an ein gut sitzendes dünnes Stirnband zu nähen, die andere Seite des Klettbands in die Perücke, und schon sitzt alles.

Für Leute, die nicht soooo schnell schwitzen, geht auch Klebi (so ein Kleberoller, womit man sich halterlose Strümpfe festklebt; ich kleb mir immer etwas anderes in den BH fest*zwinker*).

Auch eine Möglichkeit ist, die Perücke mit Klebeband auf eine Silikonbadehaube zu kleben, allerdings bekomme ich da immer Hitzestau.

Wenn man bei der Klebeversion sich abends wieder vom Tarnhaar trennen will, muss man einfach vorsichtig mit dem Finger drunter (Abschminköl hilft) und dann vorsichtig von der Perücke lösen.

Es gibt aber wie gesagt auch Spezialklebeband (durchsichtig) bei den üblichen verdächtigen Internethändlern.

LG

Alex (Baby, schüttel dein Haar)

File Attachments

1) [aa.jpg](#), downloaded 377 times



Subject: Aw: Kann nicht mehr
Posted by [Mia-](#) on Thu, 01 Apr 2010 13:48:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

na klar gibt es Prückenkleber. Ich benutze ihn jeden Tag und muss sagen, er verbessert den Tragekomfort enorm !!! Es schadet der Perücke und der Kopfhaut nicht und hält bombenfest. Ich habs mal ausprobiert (hab meinen Kopf in jede Richtung über Kopf etc. gehauen, meinen Vater an meinen Haaren reißen lassen , nen Purzelbaum gemacht etc, weil ich es anfangs selbst nicht geglaubt hab:D) und es hält, glaub mir!!!

kann ich jedem nur empfehlen. Gibts vermutlich in jedem Perückenstudio und kostet auch nicht die Welt.

Gibt es auch in verschiedenen Stärken und das Kleben geht problemlos. Probiers doch mal aus

Subject: Aw: Kann nicht mehr
Posted by [Balu](#) on Thu, 01 Apr 2010 15:52:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Beetle,

Wenn ich das ganze hier richtig verfolgt habe trägst Du doch aber auch eine Perrücke oder? Lass Dir so ein Erlebnis doch nicht von so einer blöden Krankheit verderben! Taff genug scheinst Du doch auf jeden Fall zu sein!!!!

Ich muss allerdings zugeben: ich fahre auch dieses Jahr das erste mal hin. Meine bessere (oder schlechtere - kann ich nicht beurteilen -) Hälfte fährt öfter hin und hat mich dieses Jar überredet!

Ich höre eigentlich alles Querbeet!! Magnum, Volbeat .. Wacken bietet dieses Jahr noch Alice Cooper (nicht gaaanz mein Ding - muss man aber bestimmt mal gesehen haben) ... Iron Maiden uuuuunnd ich bin ein großer Rammstein-Fan. Sonst geht es bei mir etwas mehr in die Richtung Punk.

Ich werde Dir berichten, ob es sich lohnt dafür über seinen Schatten zu springen!!!

LG Simone

Subject: Aw: Kann nicht mehr
Posted by [alexandra](#) on Thu, 01 Apr 2010 16:35:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hihi,

ich seh's schon kommen: wir machen kein AA-sondern ein Wacken-Treffen.

Aber so, wie ich das letztes Jahr gesehen habe, gibt es keinen Ort auf der Welt, wo wir ungestörter und unbeglotzter oben ohne rumlaufen können als Wacken

LG
Alex

Subject: Aw: Kann nicht mehr
Posted by [BeetlejuiceX](#) on Thu, 01 Apr 2010 17:55:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr lieben,

hier schreibt eine überaus glückliche Glatze. In letzter Zeit hat mir das Bangen schon übel gefehlt. Ich brauche es als Stressabbau gerade einfach mehr den je. Bei mir ums Eck gibt es gleich die Rockfabrik, so dass wir früher eigentlich regelmäßig weg waren. Seit ich überhaupt keine Haare mehr habe, war ich nicht mehr.

Das letzte Lied an meinem letzten Abend war übrigens "unbesiegt" von Equilibrium, falls das einer kennt. SEhr sehr passend

Ach ich könnte gerade hüpfen und schreien und jubeln und und und. Ich hoffe so sehr, dass das mit nem Perrückekleb klappt. Ich hab das echt noch garnie gehört, dass es sowas gibt. Aber egal, hauptsache, ich kenne es jetzt

@Mia: Hört sich wirklich vielversprechend an. Hatte bei meiner ersten Perrücke keinen Kleb. Hab mich damit aber auch nicht unwohl oder so gefühlt. Nur Purzelbäume gingen nicht

@Alex: Ich danke dir wirklich 1000 fach!! DU weist echt nicht, was du mir für nen Gefallen getan hast!

@Balu:Ich trage momentan keine Perrücke sondern ein Tuch und daheim Glatze. Hab das aber ziemlich satt und werde mir bald wieder eine anschaffen. Das Problem ist wie gesagt nicht, dass ich mich nicht raustraue, sondern dass ich mir ein Festival ohne viel Alkohol und viel Bangen nicht vorstellen kann. Außerdem habe ich ehrlich gesagt etwas Angst, dass es einfach nur frustrierend ist.

Och, gegen ein AA-Wacken-Treffen hätte ich echt nichts einzuwenden. Ich würde so gern mal jemanden mit AA treffen.

Rammstein mag ich auch total gern. Leider sind sie einfach zu teuer. Soviel gebe ich nur für Metallica aus

Ansonsten stehe ich total auf Equilibrium und Eluveitie und Edguy mag ich auch total.

Ach, ihr lieben habt mir echt das schönste Ostergeschenk der Welt gemacht

vielen vielen DAnk nochmal dafür

Subject: Aw: Kann nicht mehr
Posted by [Balu](#) on Fri, 02 Apr 2010 16:55:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Beetle,

ich muss sagen ohne (Haar)Mütze würde ich nicht raus gehen. Bin wohl zu eitel, aber auch der Meinung das man sich zu nichts zwingen sollte, wenn man sich so wohl fühlt. Ich bewundere Dich aber trotzdem für Deinen Mut!

Hatte ich eigentlich erwähnt das Edguy dieses Jahr auch in Wacken sind!! - Vielleicht bekommst Du ja doch eine Karte! Dann können wir uns zum gemeinsamen bängen mit Klebi treffen!

Ich werde allerdings erst einmal in meinem Studio nachfragen, ob die mir da was empfehlen können... Mal sehen ... ich werde dann auch noch mal berichten!

Jetzt werde ich mich erst einmal für eine Woche verabschieden. Werde mal ausprobieren, ob ein Snowboard mein Freund werden kann.

LG Balu

Subject: Aw: Kann nicht mehr
Posted by [BeetlejuiceX](#) on Fri, 02 Apr 2010 21:30:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Balu,

also ich trage nur daheim "oben ohne". Ich fühle mich so einfach am wohlsten, weil ich von allem anderen Kopfweg bekomme. Draußen trage ich ein Tuch. Aber wie gesagt, werde mir jetzt auch eine Perrücke machen lassen, auf die Dauer ist das mit dem Tuch einfach nichts, zumal man sehr darunter schwitzt.

Ich werde das mit der Perrücke und dem Kleb dann auf jeden Fall mal ausprobieren

Ich weiß, dass Edguy kommen Mal schauen, vielleicht bin ich bei Wacken dann doch dabei.

Ich wünsch dir viel Spaß beim Boarden
